



Minor Jazz

Leitung und Koordination

Bernhard Ley bernhard.ley@mab-bs.ch und Beat Hofstetter beat.hofstetter@mab-bs.ch

Zulassungsbedingungen

- Bestandene Aufnahmeprüfung für den gewählten Masterstudiengang (MA MP oder MA P)
- Einverständniserklärung der/des Dozierenden des Hauptfachs
- Genügend freie Plätze
- Vor Studienbeginn erfolgreich verlaufenes Eignungsgespräch mit dem/der Dozierenden des Variantinstruments

Der Minor Jazz richtet sich an Studierende, die zusätzlich zur instrumentalen bzw. pädagogischen Ausbildung im gewählten Masterstudiengang, eine vertiefte individuelle Auseinandersetzung mit Aspekten des Jazz, sowohl im Hauptfachinstrument als auch in einem weiteren Kontext wünschen.

Studieninhalte und Zielsetzungen

Stilistische und improvisatorische Grundlagenarbeit am Instrument. Ergänzend dazu findet eine vertiefte Auseinandersetzung in den Kursen Gehörschulung und Rhythmusschulung statt. Innerhalb der zeitlichen und organisatorischen Möglichkeiten der Jazzschule Spielen in Ensembles, Workshops und Projekten.

Übersicht Curriculum

		CP/Semester				Dauer	CP
		I	II	III	IV		
Pflichtbereich							22
Hauptfach	Variantinstrument	4	4	4	4	25'	16
Kontext	Gehörschulung*	1.5	1.5	•	•	90'	3
	Rhythmusschulung*	1.5	1.5	•	•	90'	3
Wahlbereich							
Ensembles Jazz	Big Band**	3	3	•	•	Z	6
	Workshops**	3	3	•	•	Z	6
Total Credit Points							22+Z

* Die Einteilung erfolgt nach einer Niveaubklärung

** Einteilung nach Bedarf Profil Jazz

Abschlussprüfung

Kurzrezital

- *Repertoire/Improvisation*: Vortrag von mindestens zwei Jazz-Standards, welche von der Prüfungskommission aus einer von der Kandidatin/vom Kandidaten vorgelegten Repertoireliste ausgewählt werden. Die Repertoireliste ist vorgängig mit der Lehrperson abzusprechen und soll eine repräsentative Auswahl aus dem beherrschten Jazz-Repertoire in einer möglichst unterschiedlichen Stilistik beinhalten.
- *Transkription*: Eine auswendig vorzutragende, selbst ab Tonträger transkribierte Jazzimprovisation mit Reverenzcharakter.

Musikalische Begleitung

Das Repertoire ist mit einem selbständig zu organisierenden und zu leitenden Ensemble (bzw. mindestens im Duo) vorzubereiten und vorzutragen. Der Vortrag der Transkription kann synchron zur Originalaufnahme erfolgen.

25.03.2011/BL/BH/KGM